

## Oxytocin und die dauerhafte Verliebtheit in den Partner

Hedy Schleifer

Viele von Ihnen möchten wissen, ob es möglich ist, sich wieder in Ihren Ehepartner zu verlieben. Das ist eine sehr zentrale Frage. Denn zunächst einmal verlieben wir uns tatsächlich. Und Verliebtheit ist eine Droge. Die Natur betäubt uns. Und sie betäubt uns, damit wir uns verlieben, denn eigentlich waren wir für das inkompatibelste menschliche Wesen im ganzen Universum attraktiv. Die Natur bringt uns mit diesem inkompatiblen Menschen zusammen, damit wir später das Werk der Vollendung gemeinsam tun können.

Die Natur hat ein wunderbares Programm für uns. Die Natur ist nicht an unserem Glück interessiert. Die Natur ist an unserer Ganzheitlichkeit interessiert. Und so setzt sie uns unter Drogen. Und dieser wunderbare Drogencocktail, der in der romantischen Phase durch unsere Adern fließt, macht uns wirklich blind für die Tatsache, dass wir uns in eine sehr inkompatible Person verliebt haben.

Diese Droge bleibt in unserem Körper für etwa - im Durchschnitt - achtzehn Monate. Lange genug, um uns zu sagen, dass wir heiraten wollen, dass wir für immer zusammenleben sollten und so weiter. Und dann macht die Natur etwas sehr, sehr Interessantes. Wenn wir erst einmal zusammen sind und uns einander verpflichtet haben, verschwindet langsam aber sicher diese wunderbare Liebesdroge aus unseren Adern. Und jetzt sind wir bereit, die eigentliche Reise anzutreten, für die wir zusammengekommen sind.

Nämlich uns gegenseitig zu helfen, ganze Menschen zu werden. Uns gegenseitig zu helfen, vom „Erwachsenen“ (grown up) (der eine Person in einem großen Körper mit einem kleinen Kind darin ist) zum reifen ERWACHSENEN zu werden. Ein ERWACHSENER (adult) ist eine Person mit einem kleinen Kind in ihrem Inneren, das erwachsen geworden ist, und du bist integriert, du bist ausgeglichen, du bist differenziert - du bist der ERWACHSENE, der du bist.

Eine Ehe ist ein kleines Labor für zwei „Erwachsene“ (grown up=, die sich gegenseitig helfen, erwachsen zu werden. Und das kann man nicht mit Drogen erreichen. Das muss nüchtern geschehen.

Was wirklich sehr interessant ist: Wenn zwei Menschen die Verpflichtung eingehen, sich gegenseitig zu helfen, erwachsen zu werden, entsteht zwischen ihnen eine so starke Bindung, dass die Bindungsdroge, die natürlicherweise durch unseren Körper fließt, immer stärker wird. Die Bindungsdroge ist Oxytocin.

Und Oxytocin ist in den Körpern der Menschen in drei Momenten vorhanden: Erstens beim Orgasmus, zweitens bei der Geburt, drittens während des Stillens. Nun hat sich herausgestellt, dass der Oxytocinspiegel in unserem Körper auch dann ansteigt, wenn wir uns mit unserem Partner in der Ehe verbinden. Und so könnten Paare dieses kleine Labor nutzen, um sich gegenseitig zu helfen, vom „Erwachsenen“ (grown up) zum reifen ERWACHSENEN zu werden.

Unsere Paare hier haben festgestellt, dass ihr Oxytocinspiegel immer mehr ansteigt. Und so: Ja, Sie können sich wieder in Ihren Partner verlieben, denn wenn Sie die wirkliche Arbeit in der Ehe leisten und sich gegenseitig helfen, zu einem ganzen Menschen zu werden, werden Sie feststellen, dass der Oxytocinspiegel mehr und mehr ansteigen wird. Und Sie werden feststellen, dass dieses Gefühl der Verliebtheit jetzt nicht mehr durch die ersten Drogen (Phenylethylamin und andere), sondern jetzt durch eine andere Droge - Oxytocin - hervorgerufen wird, die Ihnen das gleiche Gefühl von "Wow - es ist phänomenal, mit dir zusammen zu sein!" gibt.

Und diese Geschichte möchte ich einfach erzählen: Mein Mann und ich stehen vor dem Schalter von British Airways, und die Frau sagt: "Sie beide sind wohl in den Flitterwochen. Ich upgrade Sie in die erste Klasse.' Wir verabschiedeten uns mit einem Dankeschön, aber was sie zwischen uns spürte, war der hohe Oxytocinspiegel. Ein Paar, das zu diesem Zeitpunkt bereits seit 35 Jahren verheiratet war.

(Übersetzung Katharina und Hans Neidhardt

Quelle:

<https://www.youtube.com/watch?v=-u11pz4Jg7Y&list=PL4hzmNWcaOq8YJVhl87xCBLKwg2LDdFjm>